



# Ausschreibung

## **1. Länderpokal im Pétanque zur Einführung der Sportart in die Abteilung Nationale Spiele des DBS am 18.06.2022 in Ingolstadt / Bayern**

---

<b>Veranstalter:</b>	Behinderten- und Rehabilitations-Sportverband Bayern e.V. Georg-Brauchle-Ring 93 80992 München
<b>ausrichtender Landesverband:</b>	BVS Bayern (Behinderten- und Rehabilitations-Sportverband Bayern e.V.) in Zusammenarbeit mit: <u>BRSG Neutraubling e.V.</u>
<b>Turnierleiter:</b>	Günter Herbolsheimer (Beauftragter des DBS für Pétanque und Abteilungsleiter Pétanque im BVS Bayern)
<b>Schiedsgericht:</b>	Günter Herbolsheimer, Teddy Östreicher, Sportwart BVS Bayern oder die jeweiligen Vertreter im Amt
<b>Schiedsrichter / innen:</b>	werden vom Landesverband berufen / benannt
<b>Ärztliche Betreuung:</b>	<u>Dr. Martin Zahner / Rufbereitschaft Deutsches Rotes Kreuz</u>
<b>Sportstätten:</b>	<b>Bezirkssportanlage Nord-West Richard-Wagner-Str. 65 85057 Ingolstadt Anfahrt über Neuburgerstraße (siehe Anfahrtsskizze)</b>

Grundsätzlich gilt für das gesamte Turnier die 2G+ Regelung.  
Zutritt haben nur Geboosterte, Geboosterten Gleichgestellte, oder Personen mit 2-fach-Impfung + aktuell gültigem Schnell-, oder PCR-Test.  
**Selbsttests werden nicht akzeptiert.**

**Der Impfstatus ist zwingend nachzuweisen.**  
**Ohne Nachweis wird der Aufenthalt auf dem Gelände untersagt.**

Das beiliegende Hygienekonzept ist einzuhalten.

Sollten sich noch einige Vorgaben diesbezüglich ändern, so werden alle Teilnehmer darüber informiert.

## Teilnehmende Mannschaften: \*)

Landesverbände	Anzahl der zugel. Mannschaften
Baden	1
Bayern	3
Berlin	
Brandenburg	
Bremen	
Hamburg	
Hessen	1
Mecklenburg-Vorpommern	
Niedersachsen	
Nordrhein-Westfalen	1
Rheinland-Pfalz	1
Saarland	1
Sachsen	
Sachsen-Anhalt	
Schleswig-Holstein	
Thüringen	2
Württemberg	
Ausrichter	1
<b>Gesamt:</b>	<b>11</b>

## Ergänzung zu den teilnehmenden Mannschaften:

\*) andere Landesverbände können ebenfalls Mannschaften melden, bzw. o.g. Landesverbände können mehrere Mannschaften melden. Über die Teilnahmeberechtigung wird nach Meldeschluss entschieden.

Nachfolgemannschaften:

Bei Nichtinanspruchnahme von zugeteilten Plätzen durch Mannschaften bzw. Landesverbänden, werden für diese freien Plätze Nachfolgemannschaften berufen.

Die mit nachfolgendem Raster genannten Landesverbände melden ihr Interesse an ein eventuelles Nachrücken formlos bis zum unten angegebenen Meldetermin an den Turnierleiter. Erfolgt keine Meldung, erhält der nächstplatzierte Landesverband diese Möglichkeit.

## Nachfolgemannschaften:

Nr.	Landesverband	Anzahl der zugel. Mannschaften
1	-----	
2	-----	
3	-----	

**Zeitplan:****Abgabe der Startunterlagen**

Sportgesundheits- u. Startpässe, sowie die Mannschaftsmeldungen u. sonstigen Bescheinigungen bis spätestens

[zur Mannschaftsführerbesprechung](#)

**Mannschaftsführerbesprechung**

**7:30** Uhr

**Beginn der Spiele**

**Samstag,** den **18.06.2022**

**9:30** Uhr

**Unterbrechung der Spiele gegen:**

Uhr

**Fortsetzung der Spiele gegen:**

Uhr

**Ende der Spiele gegen:**

**17:00** Uhr

**Beginn der Siegerehrung**

**17:30** Uhr

**Adresse:** Bezirkssportanlage Nord-West  
Richard-Wagner-Str. 65  
85057 Ingolstadt

Anfahrt über Neuburgerstraße (siehe Anfahrtsskizze)

**Spielplan:**

Lt. Turnierordnung des DBS in 2 Gruppen, bzw. nach Erfordernis.

Der Plan wird nach der endgültigen Nennung der teilnehmenden Mannschaften erstellt.

**Meldungen:**

Die namentlichen Meldungen der teilnehmenden Mannschaften sind schriftlich **und nur an den eigenen Landesverband zu richten.**

Der jeweilige Landesverband muss seinerseits diese Meldung(en) seiner Mannschaft(en) bis zum

**05.Mai 2022** (Poststempel)

an nachfolgend aufgeführte Meldestellen weiterreichen:

**a) Turnierleiter:**

**Günter Herbolsheimer**

Aventinusstr. 26  
93073 Neutraubling

Tel: 09401 / 910337

Mobil: 01575 / 5722665

Email: [bvs.herbolsheimer@gmail.com](mailto:bvs.herbolsheimer@gmail.com)

**b) Ausrichtender Landesverband :**

**BVS Bayern e.V.**

Georg-Brauchle Ring 93  
80992 München

Email: [sport@bvs-bayern.com](mailto:sport@bvs-bayern.com)

Mit der Anmeldung zu dieser Veranstaltung willigen die Teilnehmer in die Veröffentlichung ihrer Bildnisse ein. Die Einwilligung schließt alle Veröffentlichungen in Medien und Präsentationen des Deutschen Behindertensportverbandes e.V. und des BVS Bayern ausdrücklich ein.

**Organisationsbeitrag:** Der Organisationsbeitrag pro Mannschaft beträgt je Mannschaft **100€** und ist bis **05.Mai 2022** durch den Landesverband an den BVS Bayern zu entrichten.

BVS Bayern

IBAN: IBAN DE92 7019 0000 0301 5210 55 - BIC GENODEF1M01 - Münchner Bank

Verwendungszweck: LP Pétanque – Name Landesverband

**Ohne Zahlung des Organisationsbeitrages besteht keine Startmöglichkeit.**

**Kostenregelung:** Die Kosten der An- und Abreise, der Unterkunft und Verpflegung der Teilnehmer/innen übernimmt der BVS Bayern **nicht**.

**Unterkünfte:** In Ingolstadt stehen diverse Hotels zur Verfügung wie z.B.:  
B&B Hotel, Schollstr.4, 85055 Ingolstadt, Tel. 0841 / 9556-0  
NH Hotel, Goethestr. 153, 85055 Ingolstadt, Tel. 030 / 22385132  
Ara-Hotel Classic, Schollstr. 10A, 85055 Ingolstadt, Tel. 0841 / 9543-0  
u.v.m.

**Für die Vorentscheidungs- und Meisterschaftsspiele gelten noch nachstehende Bestimmungen:**

1. Es gelten die zurzeit gültigen Ordnungen und Spielregeln sowie das Handicapsystem des DBS.
2. Spieler/innen, die nicht im Besitz eines gültigen
  - a) Sportgesundheitspasses und
  - b) Startpasses mit funktionellem Untersuchungsbogen
 sind, dürfen in keinem Spiel eingesetzt werden.
3. **Bei Mitgliedschaft in mehreren Vereinen** hat der/die Spieler/in eine vom Landesverband ausgestellte Bescheinigung **vorzulegen**, aus der hervorgeht, dass er/sie gemäß der Turnierordnung des DBS in der Spielart Pétanque für die gemeldete Mannschaft bei diesem Turnier spielberechtigt ist. **Die Bescheinigung kann durch eine entsprechende Eintragung des Landesverbandes im Startpass ersetzt werden!**
4. Das letzte ärztliche Untersuchungsdatum im Sportgesundheitspass darf nicht länger als **12 Monate** (vom letzten Turniertag dieser Veranstaltung angerechnet) zurückliegen. Werden Spieler/innen, die diese Bedingungen nicht erfüllen, während des Turniers eingesetzt, gelten diese Spiele als verloren. Der funktionelle Untersuchungsbogen **ist mitzubringen** und dem/der zuständigen Verbandsarzt / ärztin auf dessen Verlangen vorzulegen.
5. Sportler, die zusätzlich zu ihrer Behinderung an Erkrankungen leiden, die durch Wettkampfsport verschlimmert werden können, sind von der Teilnahme am Turnier ausgeschlossen. U.a. trifft dies in der Regel für Personen mit Implantaten (z.B. künstliche Gelenke, Herzschrittmacher usw.) haben oder z.B. einen Herzinfarkt überstanden haben.  
Ausnahmen hiervon sind nur mit Vorlage der „Fachärztlichen Bescheinigung und Haftungserklärung zur Teilnahme an Wettkämpfen im DBS“ ausgestellt durch einen Facharzt für Innere Medizin, Kardiologe (für Herz- und Kreislauferkrankte), bzw. Orthopäde (für Endoprothesen etc.), in dem die uneingeschränkte Leistungssporttauglichkeit oder die spezielle Leistungssporttauglichkeit für bestimmte Sportarten bescheinigt wird, an Meisterschaften im Behindertensport teilzunehmen, zulässig. Diese Bescheinigung darf nicht älter als 12 (zwölf) Monate sein. Dies gilt unabhängig von der Sporttauglichkeitsbescheinigung durch den behandelnden Arzt, die nicht älter als 12 (zwölf) Monate sein darf.  
Die „Fachärztlichen Bescheinigung und Haftungserklärung zur Teilnahme an Wettkämpfen im DBS“ ist mit Anmeldung zur Veranstaltung vorzulegen.

6. Alle Mannschaften spielen nach dem DBS - Handicapsystem.

Mannschaftsgesamtzahl von:     3     **Handicap-Punkten**  
(darf nicht unterschritten werden)

**Hinweis beim Pétanque:** Es werden nur die Wettkampfpunkte der 3 Spieler/innen addiert.

Es dürfen pro Mannschaft „1 (ein) nicht behinderte/r Sportler/in“ eingesetzt werden. Nicht behinderte Sportler/innen müssen ebenfalls im Besitz eines gültigen Sportgesundheitspasses und eines Startpasses sein. Nicht behinderte Sportler/innen erhalten 0 (Null) Handicap-Punkte!

7. Spielgemeinschaften müssen eine Bescheinigung über ihre Anerkennung durch ihren Landesverband vorlegen.

8. Doping ist nach den Bestimmungen des Deutschen Behindertensportverbandes e.V. (DBS-NPC) verboten. Es gelten der Anti-Doping Code des DBS sowie die Regelwerke der WADA, der NADA und bei Internationalen Veranstaltungen die Anti-Doping-Regelwerke des betreffenden Internationalen Sportfachverbandes (gesamt: Anti-Doping-Regelwerke).

**Mit der Abgabe der Meldung zur Veranstaltung erkennt der Teilnehmer / die Teilnehmerin die Anti-Doping Regelwerke in ihrer jeweils gültigen Fassung an** (abrufbar unter [www.dbs-npc.de](http://www.dbs-npc.de)).

Dopingkontrollen können stichprobenartig durchgeführt werden.

**Mit der Abgabe der Meldung zur Veranstaltung erkennt der Teilnehmer/die Teilnehmerin für Streitigkeiten aus und im Zusammenhang mit den Anti-Doping-Regelwerken die Zuständigkeit der NADA für das Ergebnismanagementverfahren und das Disziplinarverfahren gem. NADA-Code und die Zuständigkeit des Deutschen Sportschiedsgerichts bei der Deutschen Institution für Schiedsgerichtsbarkeit in Köln für ein Streitiges Verfahren in 1. Instanz, auch für den einstweiligen Rechtsschutz, gem. der DIS-Sportschiedsgerichtsordnung unter Ausschluss des ordentlichen Rechtsweges an.**

Jeder Teilnehmer / jede Teilnehmerin ist selbst dafür verantwortlich, bei der therapeutisch notwendigen Einnahme von dopingrelevanten Medikamenten, die auf der aktuellen WADA- Verbotsliste stehen, rechtzeitig eine medizinische Ausnahmegenehmigung (TUE) zu beantragen und eine gültige TUE / gültiges Attest bei einer Dopingkontrolle in Kopie abzugeben:

- für Athleten ohne Testpoolzugehörigkeit gilt: vorlegen eines Nachweises bei ärztlich verordneten Medikamenten und deren Einnahme (ärztliches Attest mit Diagnose(n) in Kopie nicht älter als 12 Monate!),
- für Athleten im NADA-Testpool (ATP, NTP oder RTP) gilt: die Einnahme verbotener, aber therapeutisch notwendiger Medikamente ist durch eine gültige med. Ausnahmegenehmigung (TUE) nachzuweisen.

Auskunft über die Dopingrelevanz von Medikamenten erteilt die NADA-Medikamentendatenbank unter: [www.nadamed.de](http://www.nadamed.de)

Weitere Informationen zum TUE-Verfahren unter [www.nada.de](http://www.nada.de) und unter [www.dbs-npc.de](http://www.dbs-npc.de) (Rubrik Anti-Doping).

Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an den zuständigen DBS-Sportarzt oder an das Referat Medizin / Anti-Doping im DBS.

9. Einsprüche/Proteste sind vom Mannschaftsführer schriftlich begründet, mit gleichzeitiger Zahlung einer Gebühr vom **50,00 €** beim Schiedsgericht einzureichen.

10. Der Ausrichter stellt für jedes Spielfeld einen Protokollführer und Anzeiger.

11. Eingezahlte Organisationsbeiträge werden bei Nichtteilnahme von Mannschaften oder Einzelstartern/innen nicht rückerstattet. Diese Gelder dienen zur Deckung des Verwaltungsaufwandes und der Vorbereitungskosten dieser Veranstaltung.

12. Der Verband und seine Organe haften für Schäden nur in den Grenzen und Umfang des zur Verfügung stehenden Haftpflicht-Versicherungsschutzes. Die Haftung für darüber hinausgehende Schäden wird ausdrücklich ausgeschlossen. Der abgeschlossene Versicherungsvertrag kann jederzeit bei der DBS/BVS - Geschäftsstelle eingesehen werden.  
Ansprüche aus den Sportunfall-Versicherungsverträgen der Landessportbünde des DBS werden von dieser Haftungsbegrenzung nicht berührt.

**Der Bundesbeauftragte für: Pétanque**  
**Günter Herbolsheimer**



**Neutraubling,** \_\_\_\_\_ den **01.02.2022**

Ort:

.....  
Unterschrift des DBS- Beauftragen